

ZBB 2005, 147

AGBG § 2

Anwendbarkeit des Rechts der AGB auf Anleihebedingungen

OLG Frankfurt/M., Urt. v. 13.10.2004 – 23 U 218/03, BKR 2005, 117

Leitsatz:

Anleihebedingungen sind als Allgemeine Geschäftsbedingungen zu qualifizieren, die dem Anleger zur Kenntnis gebracht werden müssen. Geschieht dies nicht, können die Anleihebedingungen nicht zugrunde gelegt werden. Bei Aktienanleihen hat dies zur Folge, dass nicht der Emittent, sondern der Anleger ein Wahlrecht hat, welche Form der Rückzahlung er wünscht.